

Rhododendron yakushimanum 'Flava' - Ball-Rhododendron

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



[Rhododendron yakushimanum 'Flava Lackblatt'](#)

Rhododendron yakushimanum 'Flava Lackblatt', die Yakushimanum-Alpenrose mit lackglänzendem Laub, vereint kompakte Eleganz mit eindrucksvoller Blütenpracht. Dieser immergrüne Blütenstrauch präsentiert im späten Frühjahr reich besetzte, rundliche Dolden aus zart cremegelben bis schwefelgelben Blüten, häufig mit feiner Zeichnung in der Kehle. Das dicht verzweigte, rund- bis kissenförmige Wachstum macht den Zierstrauch zu einem idealen Gartenstrauch für kleine und große Gärten, während die ledrigen, dunkelgrünen, glänzenden Blätter mit heller, filziger Unterseite ganzjährig Struktur schaffen. 'Flava Lackblatt' bleibt natürlich kompakt, wächst langsam und wirkt als Solitär ebenso überzeugend wie in Gruppenpflanzung im Moorbeet oder Heidegarten, im Vorgarten, am halbschattigen Beet- und Gehölzrand oder als niedrige, lockere Heckenpflanze. Auch als Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon spielt der robuste Rhododendron seine Stärken aus, sofern das Gefäß ausreichend Volumen und eine gleichmäßige Wasserversorgung bietet. Bevorzugt wird ein halbschattiger, windgeschützter Standort mit Morgen- oder Abendsonne; pralle Mittagssonne und kalkhaltige Bedingungen sollten vermieden werden. Der Boden sollte humos, torffrei zusammengesetzt, locker, gleichmäßig frisch und gut durchlässig sein, mit leicht saurem pH-Wert. Flach wurzelnd, reagiert die Yakushimanum-Sorte dankbar auf eine Multschicht aus Rindenhumus, die Feuchtigkeit hält und Temperaturschwankungen mildert. Gießen mit weichem Wasser und eine maßvolle Frühjahrsdüngung mit Rhododendron-Dünger fördern Knospenreichtum und vitales Laub. Nach der Blüte empfiehlt sich das vorsichtige Auskneifen der verwelkten Blütenstände, um die Energie in den neuen Austrieb zu lenken und die kompakte Form zu bewahren.

[Weitere Infos >>](#)



[Rhododendron yakushimanum 'Flava Lackblatt' 40-50 cm](#)

Rhododendron yakushimanum 'Flava Lackblatt', der Yakushimanum-Rhododendron, vereint edle Blüten und glänzendes Laub zu einem ausdrucksstarken immergrünen Blütenstrauch. Die Knospen öffnen sich im späten Frühjahr zu zartgelben, cremefarbenen Blüten mit leichtem Pastellschimmer, die sich über mehrere Wochen halten und das kompakt-rundliche, langsam wachsende Gehölz elegant überziehen. Charakteristisch sind die ledrigen, tief dunkelgrünen, besonders glänzenden Blätter – das namensgebende „Lackblatt“ – die dem Zierstrauch auch außerhalb der Blütezeit eine hochwertige, strukturenbildende Präsenz verleihen. Als Gartenstrauch punktet 'Flava Lackblatt' im Moorbeet und auf sauren, humosen, gleichmäßig frischen, gut durchlässigen Böden, frei von Kalk und Staunässe. Ein halbschattiger bis lichtschtattiger Standort, gern mit Morgen- oder Abendsonne und windgeschützter Lage, fördert reiche Knospenbildung und sattes Laub. In Rabatten, im Vorgarten und im Staudenbeet setzt diese Sorte als Solitär einen ruhigen, edlen Akzent; in der Gruppenpflanzung mit anderen Moorbeetpflanzen wie Azaleen oder Heidelbeeren entsteht ein harmonisches, immergrünes Bild. Auch als Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon überzeugt der kompakte Wuchs, sofern ein großzügiges Gefäß mit Rhododendronerde, regelmäßiger Feuchterhaltung mit weichem Wasser und eine Mulchschicht gegen Austrocknung gegeben sind. Schnitt ist kaum erforderlich, verblühte Dolden können behutsam ausgebrochen werden. Mit seiner dichten Belaubung eignet sich der Blütenstrauch zudem für niedrige, locker aufgebaute Blütenhecken und als strukturstarker Begleiter zu Gräsern und Schattenstauden, wo sein gelbliches Blütenenspiel brilliert.



[Rhododendron yakushimanum 'Flava Lackblatt' 50-60 cm](#)

Rhododendron yakushimanum 'Flava Lackblatt', der Yakushimanum-Rhododendron mit glänzendem Laub, vereint kompakte Eleganz mit außergewöhnlicher Blütenwirkung und bereichert als immergrüner Zierstrauch jeden Garten. Die Knospen öffnen sich im späten Frühjahr zu zarten, trichterförmigen Blüten in Cremegelb bis Hellgelb mit sanfter Tönung, die in feineren Nuancen über Wochen attraktiv bleiben. Typisch für diese Yakushimanum-Form ist das dicht verzweigte, rundlich-buschige Wachstum mit ruhiger, gleichmäßiger Silhouette; die ledrigen, oberseits glänzenden Blätter stehen im wirkungsvollen Kontrast zur filzigen Unterseite und sorgen ganzjährig für Struktur. Als Blütenstrauch eignet sich 'Flava

Lackblatt' hervorragend für das Moorbeet, den Heidegarten und den halbschattigen Vorgarten, setzt als Solitär ein edles Statement und überzeugt in Gruppenpflanzung mit harmonischer Flächenwirkung; auf der Terrasse macht er als größere Kübelpflanze eine ebenso gute Figur wie als niedrige, locker geführte Heckenpflanze in repräsentativen Bereichen. Ein windgeschützter, halbschattiger Standort mit gleichmäßig frischer, humoser, lockerer und deutlich saurer Erde (rhododendrongerecht, kalkarm) ist ideal; eine Multschicht hält die Bodenfeuchte und schützt das flache Wurzelsystem. Gegossen wird bevorzugt mit weichem Wasser, Staunässe und Austrocknung werden vermieden. Ein spezieller Rhododendrondünger im Frühjahr fördert Blühfreude und Blattglanz, ein Rückschnitt ist in der Regel nicht nötig und beschränkt sich auf das Ausputzen verblühter Dolden. Mit seinem kompakten, langsam wachsenden Habitus ist dieser Gartenstrauch pflegeleicht, dauerhaft dekorativ und vielseitig kombinierbar, etwa mit Farnen, Azaleen, Pieris, Skimmien und anderen Begleitern des sauren Beetes.



[Rhododendron yakushimanum 'Barmstedt'](#)

Der Rhododendron yakushimanum 'Barmstedt', auch als Yakushimanum-Rhododendron oder Alpenrose bekannt, begeistert als immergrüner Blütenstrauch mit außergewöhnlich reicher Blüte und kompakter, rundlicher Wuchsform. Von Ende Mai bis in den Juni öffnen sich aus kräftig rosafarbenen Knospen elegante, trichterförmige Blüten, die zartrosa bis nahezu weiß aufhellen und eine feine Zeichnung zeigen. Das ledrige, dunkelgrüne Laub mit silbrig-braunem Filz auf der Blattunterseite verleiht dem Zierstrauch auch außerhalb der Blütezeit eine noble, strukturgebende Wirkung im Beet und Vorgarten. 'Barmstedt' eignet sich als niedriger Gartenstrauch für das Moorbeet, die Heidepflanzung oder den Steingarten ebenso wie als edle Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon. In Gruppenpflanzungen mit anderen Rhododendren, Azaleen, Gräsern und Farnen setzt er harmonische Akzente, als Solitär kommt seine dichte, gleichmäßige Krone besonders zur Geltung. Auch als niedrige, blühende Heckenpflanze lässt er sich in geschützten Lagen einsetzen und sorgt für ganzjährige Struktur. Für optimale Entwicklung bevorzugt dieser Rhododendron einen halbschattigen bis lichtschtigen Standort mit humosem, gleichmäßig feuchtem, gut durchlässigem und deutlich saurem Boden. Staunässe und kalkhaltiges Gießwasser sollten vermieden werden; Regenwasser ist ideal. Eine lockere Multschicht hält die Wurzelzone kühl und steigert die Bodenfeuchte, das vorsichtige Ausbrechen verwelkter Blütenstände nach der Blüte fördert die Knospenbildung. Ein spezieller Rhododendrondünger in maßvoller Dosierung sowie ein windgeschützter Platz unterstützen die Vitalität dieses kompakten, sehr winterharten Blütengehölzes.

[Weitere Infos >>](#)



[Rhododendron yakushimanum 'Barmstedt' 20-25 cm](#)

Rhododendron yakushimanum 'Barmstedt', der Yakushimanum-Rhododendron oder Japanische Alpenrose, ist ein immergrünes Ziergehölz, das mit außergewöhnlicher Blütenfülle und kompakter Wuchsform begeistert. Aus kräftig rosafarbenen Knospen entfalten sich im späten Frühjahr, meist von Mai bis Juni, reich besetzte, leicht glockenförmige Blüten, die zartrosa aufblühen und oft sanft nachhellen. Das ledrige, dunkelgrüne Laub mit charakteristisch filziger, hellbrauner Unterseite sorgt ganzjährig für Struktur und bildet einen eleganten Kontrast zur Blütenpracht. Der Wuchs ist dicht, rundlich bis breitbuschig und langsam, wodurch dieser Blütenstrauch ideal für kleinere Gärten, den Vorgarten oder den Heidegarten ist. Als vielseitiger Gartenstrauch macht 'Barmstedt' sowohl in der Gruppenpflanzung mit anderen Moorbeetpflanzen wie Azaleen, Pieris und Heidelbeeren als auch als Solitär im Beet eine hervorragende Figur. Auf der Terrasse überzeugt er als attraktive Kübelpflanze, wo der kompakte Rhododendron stabile Formen und farbige Akzente liefert. In lockeren, niedrigen Blütenhecken bringt er rhythmische Farbinseln und bleibt dabei pflegeleicht. Ein halbschattiger, windgeschützter Standort ohne pralle Mittagssonne ist ideal. Der Boden sollte humos, durchlässig, gleichmäßig frisch bis leicht feucht und deutlich sauer sein; Rhododendronerde oder eine Mischung aus Laubkompost und Nadelhumus fördert Vitalität und Blühfreude. Flache Wurzeln verlangen eine mulchbedeckte, ungestörte Oberfläche, Staunässe und Kalk sind zu vermeiden. Nach der Blüte das Verblühte vorsichtig auskneifen, um die Knospenbildung zu unterstützen. Mit gleichmäßiger Wasserversorgung und moderater, auf Moorbeetgehölze abgestimmter Düngung bleibt 'Barmstedt' dauerhaft dicht, reich blühend und formschön.

[Weitere Infos >>](#)